Ethik-Leitlinien für das Familiencoaching

Meine Verantwortung gegenüber den Familien, die mich beauftragen:

1. Ich stelle sicher, dass meine Coachees vor bzw. bei der ersten Besprechung die Art und den potentiellen Wert des Coachings, die Art und Grenzen der Vertraulichkeit und die finanzielle Vereinbarungen verstehen.
2. Ich erstelle eine mündliche oder schriftliche Vereinbarung/einen Vertrag, in dem die Ziele unserer Arbeit und Kosten klar dargestellt sind.
3. Für die Arbeit mit dem Kind/den Kindern versichere ich den Eltern, dass ich nichts machen werde, was dem Kind schadet bzw. seine Integrität verletzt.
4. Dem Kind garantiere ich altersgerecht, die Verschwiegenheit einzuhalten. Ich versichere, dass ich mich an diese halte und nur Informationen weitergebe, die mir das Kind freigegeben hat. Außer es ist Gefahr im Verzug, dann greift Nr. 9.
5. Ich lasse mich von den Eltern weder instrumentalisieren noch manipulieren. Ich schütze die Kinder und werde nichts tun, was nicht zum Vorteil der Kinder und Jugendlichen ist.
6. Ich erläutere den Eltern unmissverständlich, dass ein Coaching mit mir nur dann Sinn macht, wenn die Eltern jederzeit und in dem von mir als nötig empfundenen Umfang bereit sind, sich selber coachen zu lassen, auch wenn der Auftrag das Kind betrifft.
7. Bevor ich mit den Kindern oder Jugendlichen arbeite, halte ich mind. eine Coaching-Sitzung nur mit den Eltern ab. Verweigern die Eltern die Zusammenarbeit, muss ich meine Coaching-Strategie dem Kind/Jugendlichen gegenüber ggf. anpassen.
8. Ich halte stets die vereinbarte Vertraulichkeiten mit den Coaching-Teilnehmern aufrecht. Ich bin mir bewusst und erkläre mich damit einverstanden, alle geltenden Gesetze einzuhalten, die sich auf personenbezogene Daten und Mitteilungen beziehen.
9. Wenn ich den begründeten Verdacht habe, dass illegalen Vorkommnisse, Selbst- oder Fremdgefährdung im Coaching sichtbar werden, informiere ich die Akademie für Familiencoaching — Frank Hellwig oder Kira Liebmann — und lasse mich für die nächsten Schritte beraten. Mir ist bewusst, dass hier Besonnenheit und Vorsicht angezeigt ist.
10. Für jede Coaching-Sitzung erstelle ich eine "Coaching-Dokumentation" wie ich sie in der Ausbildung gelernt habe. Ich verwende hierfür entweder die Formulare der Akademie für Familiencoaching oder eigene Vorlagen.
11. Zusätzlich speichere ich alle Mitteilungen, Chat-Verläufe und Korrespondenzen (elektronische/analog) digital bzw. hefte sie ab.
12. Ich bewahre alle Aufzeichnungen in der Weise auf, wie es die Vertraulichkeit, die Sicherheit und der Datenschutz fordert und wie es den Gesetzen und Vereinbarungen entspricht.
13. Wenn im Coaching-Prozess Anzeichen deutlich werden, dass sich der Auftrag = Nutzen für die Familie verändert, bespreche ich diese Änderung mit dem/den Cochees/s. Sollten die Zeichen einen anderen Coach/Therapeuten verlangen, werde ich die Empfehlung aussprechen und ggf. den Kontakt herstellen.
14. Ich respektiere das Recht, dass während des Coaching-Auftrages, zu jedem Zeitpunkt und von jeder Person die Zusammenarbeit vorbehaltlich der Vereinbarung beendet werden kann.
15. Ich stelle für jedes Coaching, unabhängig der Vergütung, die gleiche Qualität sicher. Ich verkaufe meine Leistung — nicht meine Zeit.

Meine Verantwortung für meine Leistung als zertifizierter Familiencoach der Akademie für Familiencoaching

1. Ich halte mich bei meiner Arbeit an die Ethik-Richtlinien der Akademie für Familiencoaching.
2. Ich verpflichte mich, stets professionelle Leistung zu erbringen und mich kontinuierlich persönlich und beruflich weiter zu entwickeln.
3. Ich nehme regelmäßig an Supervisions-Sitzungen der Akademie für Familiencoaching teil, um meine fachliche Kompetenz stets hoch zu halten.
4. Bei der Darstellung meiner Coaching-Qualifikation/-Kompetenz, meiner Erfahrungen und Referenzen bin ich korrekt und genau. Ich gebe keine Erfahrungen an, die ich nicht umfassend besitze.
5. Ich gehe keine sexuellen/romantischen Beziehungen mit Coachees ein. Ich werde immer darauf achten, welches Maß der Intimität für die Beziehung angemessen ist. Ich werde entsprechend handeln, Grenzen aufzeigen und den Auftrag ggf. stornieren.

© Akademie für Familiencoaching - 07.2021